

## Kompliment für Auge und Hand

### Die neuen Relinggriffe von D-Beschlag

**„A18“ und „A16“ – hinter dem, was technisch kühl klingt, stecken zwei aktuelle Möbelgriffe von D-Beschlag, die Hand und Auge gleichermaßen ansprechen. Materialtechnisch folgen die in ihrer Form markanten Griffstangen samt Sockel dem Trend, wonach komplett Aluminium zum Einsatz kommt. Nach außen zeigen sie sich in den verschiedensten Oberflächen und Farben. Angesagt sind Edelstahloptik gebürstet, Kupfer und Bronze.**

Die neuen Modelle bieten beim Greifen durchaus Substanz, drängen sich aber nicht auf. Während der „A16“ im Profil eher organisch oval und weiblich daherkommt, steht der „A18“ für ein rechteckiges Design. Seine weichen Radien, die vor allem an den Enden und dort, wo das Auge nicht hinkommt, besonders ausgeprägt sind, sorgen dafür, dass er sich einfach gut anfühlt.

Von der Seite gesehen verschmilzt die Stange harmonisch mit dem Sockel. Bei D-Beschlag sorgt ein besonderes Konstruktionsprinzip für Stabilität. Der nach eigenen Angaben größte Zierbeschlaghersteller in Europa hat in 25 Jahren Unternehmensentwicklung ein Gespür dafür entwickelt, jeweils den Nerv der Zeit zu treffen, wenn es um das komfortable Öffnen und Schließen von Möbeln geht. Am Produktionsstandort in Luckenwalde durchlaufen alle Produkte einen aufwendigen Prozess der Wertschöpfung, den D-Beschlag in einem sorgfältig abgestimmten Mix aus modernen Maschinen und Handarbeit gewährleistet.



*Bildtext: Rückte zur Sicam 2016 in Pordenone in den Blickpunkt: die Formensprache des Alu-Stangengriffes „A18“. Mit seinen besonderen Radien überzeugt er beim Greifen auch dort, wo das Auge nicht hinkommt: Foto: D-Beschlag*